

PRESSEMITTEILUNG:

Neues Magazin über die spannende Horster Geschichte

Ab sofort ist die neue Ausgabe der **Emscher-Zeitung** erhältlich. Das hochwertig gestaltete Magazin des Heimatbundes Gelsenkirchen e.V. widmet sich diesmal mit einem **bunten Themenmix** ganz der aufregenden **Geschichte und Gegenwart des Stadtteils Horst**.

Eine **spannende Zeitreise** erlaubt Volker Bruckmanns **Bilderstrecke über das alte Horst-Emscher**. Die eindrucksvollen, vorwiegend kolorierten Ansichten erwecken jene Zeiten wieder zum Leben, als Horst-Emscher noch ein eigenständiges, aufstrebendes Amt im Landkreis Recklinghausen war. Idyllisch kleinstädtische Straßen, boomender Bergbau und malerische Ansichten des Schlosses zeigen unerwartete Gegensätze auf engem Raum. Auch die für ein Jahrhundert prägende Galopprennbahn darf natürlich nicht fehlen. Eine weitere spektakuläre Aufnahme erinnert daran, dass der größte Gasometer der Welt bis 1940 in Horst stand.

Der bekannte Horster Heimatforscher Reinhold Adam stellt die Arbeit des Geschichtsforums Nordsternpark vor. Außerdem blickt er auf die „**Todesbrücke**“, eine eindrucksvolle Horster Brückenkonstruktion, um die sich zahlreiche Anekdoten rankten.

Alexander Pentek porträtiert gleich drei ganz unterschiedliche Horster Museen. In der **Historischen Druckwerkstatt** machen erfahrene Druckveteranen die Kunst des Buchdrucks für Besucher aller Altersstufen hautnah erfahrbar. Mit interessanten Exponaten und Originalmaschinen geht der Besucher auf eine Zeitreise durch ein halbes Jahrtausend „Bleizeit“.

Fast ein Geheimtipp ist für viele Gelsenkirchener immer noch das **Museum Schloss Horst**. Dass hier in einer eindrucksvollen Ausstellung das Leben an der Emscher zur Zeit des Schlossbaus lebendig gemacht wird, ist noch viel zu wenig bekannt. Als aufwendig gestaltetes Erlebnismuseum zur ereignisreichen Umbruchszeit der Renaissance ist es in der weiteren Umgebung einzigartig.

Eine besondere Landmarke ist der **Nordsternurm** mit dem vieldiskutierten „Herkules“. Der Wohnungskonzern VIVAWEST hat auf dem alten Bundesgartenschau Gelände mit großem Aufwand das historische Gebäudeensemble der Zeche Nordstern einer eindrucksvoll modernen Nutzung zugeführt. Hoch oben auf dem umgebauten Förderturm befindet sich nun eine Aussichtsplattform mit phänomenalem Rundumblick über das Ruhrgebiet. Außerdem ist in den Etagen darunter ein ungewöhnliches Museum ganz der Geschichte des Standortes und den vielen Aspekten des Wandels in der Region gewidmet.

Im ersten Teil einer neuen Reihe stellt der erfahrene Fachmann Rainer Stawikowski das **vielfältige Libellenleben in Gelsenkirchen** vor. In den letzten Jahren hat der Naturbegeisterte zwischen Hassel und Ückendorf bereits 47 (!) Arten dieser prächtigen Tiergruppe nachgewiesen. Sein kenntnisreicher Beitrag ist zudem hervorragend bebildert. Viele Leser werden die bunten Besucher am Gartenteich und ihre faszinierende Lebensweise künftig wohl mit ganz anderen Augen betrachten.

Weitere Themen im Heft:

- **Eine alte Bauordnung** im Dorf Gelsenkirchen.
- **Dörfliches Gelsenkirchen vor der Industrialisierung – Teil III**

Zum Format:

Die Emscher-Zeitung ist das hochwertig gestaltete Magazin des Heimatbundes Gelsenkirchen im DIN-A4-Format. Sie spiegelt die vielfältigen Themen des Vereines wider: Gelsenkirchens spannende Geschichte, Denkmal-, Landschafts- und Naturschutz. Mitglieder des Heimatbundes erhalten das zweimal jährlich erscheinende Magazin druckfrisch nach Hause (zusätzlich zu den jedes Jahr erscheinenden 4 Themenheften).

Die neue Ausgabe ist **ab sofort erhältlich** in den Buchhandlungen **Junius** und **Kottmann** (Buer & Altstadt), in der **Tourist-Info** im Hans-Sachs-Haus, in der **Bergbausammlung Rotthausen** sowie direkt beim **Heimatbund**.

Wie alle Veröffentlichungen des Heimatbundes ist die Emscher-Zeitung zum Preis von **5,00 EUR** erhältlich.

Weiterhin lieferbar sind außerdem die ersten beiden Ausgaben der Emscher-Zeitung.

Zum Verein:

Bereits 1927 von engagierten Bürgern gegründet, ist der Heimatbund Gelsenkirchen e.V. heute **der Verein für die spannende Geschichte Gelsenkirchens, für Denkmal-, Natur- und Landschaftsschutz**. Die Historische Sammlung des Heimatbundes im Volkshaus Rotthausen bewahrt die Stadtgeschichte und steht Interessierten für ihre Forschungen zur Verfügung. Neben vielfältigen, in der Regel kostenlosen Veranstaltungen im 2-Wochen-Rhythmus (Bilder-Vorträge, Führungen, Rundgänge usw.) veröffentlicht der Verein jährlich 4 abwechslungsreiche Themenhefte der Reihe „Gelsenkirchen in alter und neuer Zeit“ sowie zwei Ausgaben der „Emscher-Zeitung“. Mitglieder erhalten alle Veröffentlichungen druckfrisch nach Hause. Die umfangreiche Vereinsarbeit wird **komplett ehrenamtlich** geleistet.

HEIMATBUND GELSENKIRCHEN E.V.

Wissen. Bewahren. Vermitteln. Seit 1927.

Mozartstraße 13

45884 Gelsenkirchen

www.heimatbund-gelsenkirchen.de